

Jahresbericht des Vorstandes der Alfred-Flakowski-Stiftung für das Jahr 2023

1. Erfüllung des Stiftungszweckes
2. Nutzung des Hauses der Begegnung
3. Stiftungsorgane
4. Verwaltung des Stiftungsvermögens
5. Öffentlichkeitsarbeit

1. Erfüllung des Stiftungszweckes

Der Stiftungszweck der Alfred-Flakowski-Stiftung wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung von Maßnahmen, die der Errichtung und dem Betrieb von sozialen, medizinischen und Bildungseinrichtungen dienen, sowie der denkmalpflegerischen Erhaltung und Wiederherstellung von Gebäuden und anderen Denkmälern. Des Weiteren werden Vorhaben der kulturellen Entwicklung und Kulturschaffender, sowie hilfsbedürftige Personen unterstützt. Der Zweck soll vorrangig in der Stadt Brandenburg an der Havel und dem Landkreis Potsdam-Mittelmark umgesetzt werden. Weiterhin unterhält die Stiftung eine Begegnungsstätte mit dem Namen „Haus der Begegnung“ im stiftungseigenen Haus.

Der Vorstand der Alfred-Flakowski-Stiftung prüfte die im Jahr 2023 eingegangenen Anträge genau und setzte den Stiftungszweck entsprechend der Satzung um. Er achtete dabei speziell darauf, dass Projekte, Vereine oder Personen aus der Stadt Brandenburg an der Havel bzw. der näheren Umgebung gefördert werden. Dabei war man in diesem Jahr weiterhin vorsichtig bei den Ausgaben, da durch die aktuelle politische Weltlage bereits Auswirkungen auf das Vermögen der Stiftung ersichtlich wurden.

Kulturelle Projekte, wie zum Beispiel das jährlich wiederkehrende Jazzfest oder das Hörspielwochenende fanden auch 2023 nicht statt. Allerdings wurden andere Veranstaltungen, wie das hEimWeRTs-Festival oder die Abendmusiken wieder aufgenommen

Erneut förderte die Alfred-Flakowski-Stiftung 2023 die Veröffentlichung der Undine Märchenbücher (ein Zusammenschnitt der besten eingereichten Märchen und Zeichnungen zum Undine-Wettbewerb). Damit verbunden waren 2023 Druck- und Lektoratskosten, die sich auf € 3.013,84 beliefen. Außer den häufig wiederkehrenden Förderungen wurden in diesem Jahr Förderungen für die Schalmeykapelle, die Musikschule Vicco-von-Bülow sowie die Restaurierung des Gefängnisses an der St. Petri Kapelle bewilligt.

Im Berichtszeitraum gingen 19 neue Anträge bei der Alfred-Flakowski-Stiftung ein. 11 Antragsteller kamen aus Brandenburg oder der näheren Umgebung. Der Vorstand bewilligte 6 Anträge und förderte sie mit einer Gesamtsumme von € 7.513,84; davon werden 2 Fördersummen voraussichtlich erst 2024 abgerufen werden.

2. Nutzung des Hauses der Begegnung

Das Zusammenleben der verschiedenen Mieter im Haus der Begegnung verlief 2023 störungsfrei. Problematisch gestaltete sich die Auslastung. Sowohl die Hausverwaltung Bels als auch das SOS-Kinderdorf kündigten die angemieteten Räumlichkeiten. Damit waren Ende 2023 noch die VHS sowie die Akademie 2. Lebenshälfte als Hauptmieter Nutzer des Hauses sowie der Senioren Computer Club als Kleinstmieter.

Das Haus der Begegnung befindet sich baulich in einem äußerst unbefriedigenden Zustand. Seit 1995 wurden keine wesentlichen Investitionen getätigt. Sämtliche Anlagen (Elektro, Heizung, Wärmedämmung usw.) weisen den Standard des Jahres 1995 auf. Unter dem Stiftungsvorsitz des Stifters wurde das Haus gemeinnützigen Trägern mietfrei zur Verfügung gestellt. Die durch den Stifter veranlasste mietfreie Überlassung des Hauses an freie Träger führte dazu, dass das Haus als Immobilie nicht zum Vermögenserhalt der Stiftung beitrug, sondern zum Vermögensverzehr. Aus diesem Grund hatten sich der Stiftungsvorstand und das Kuratorium 2012 entschlossen, von den Nutzern des Hauses zumindest eine kostendeckende Miete zu verlangen. Die aktuellen Hauptmieter sind/ waren der Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte, der Verein SOS-Kinderdorf und die Volkshochschule. Die derzeitige Miethöhe liegt zwischen 3,36 und 4,73 €/ m².

Die Einnahmen durch die Mieten sind jedoch so gering (ca. 25.000 € jährlich bei voller Auslastung), dass nur die notwendigen Reparaturen veranlasst werden können. Ein realer Vermögenserhalt für die Immobilie findet nicht statt; ein Vermögenszuwachs für die Stiftung kann somit nicht realisiert werden.

Aufgrund der anstehenden Investitionen und der äußerst geringen Mieteinnahmen, haben sich die Gremien darauf verständigt eine Veräußerung des Hauses zu prüfen. Nach Vorgesprächen mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen, rechtsanwaltlicher Beratung und einer Abstimmung mit der Stiftungsaufsicht im zweiten Halbjahr 2023 wurde dieses Vorhaben angegangen. Für 2024 stehen nun noch notarielle Belange sowie der eigentliche Verkauf an.

3. Stiftungsorgane

Die Stiftungsmitglieder engagierten sich aktiv bei der Stiftungsarbeit. Im März stand die Neuwahl der Kuratoriumsmitglieder an. Alle Mitglieder des Kuratoriums schlossen eine erneute Amtszeit aus. Es wurden 4 Personen für das Kuratorium vorgeschlagen, von denen 3 ihre Bereitschaft erklärten und gewählt wurden. Demnach setzen sich das Gremium des Kuratoriums seit dem 08.03.2023 und der Vorstand wie folgt zusammen:

Kuratorium:

Kathrin Vogel
Knut Lange
Katharina Knoppe

Vorsitzende
Stellv. Vorsitzende
Mitglied

Vorstand:

Norbert Fröhndrich
Dr. Yvonne Höfer
Carsten Mokros

Vorsitzender
Stellv. Vorsitzende
Mitglied

Der Vorstand tagte im Berichtszeitraum sechs Mal und gemeinsam mit dem Kuratorium ebenfalls sechs Mal.

4. Verwaltung des Stiftungsvermögens

2023 verlief die Verwaltung des Stiftungsvermögens besser, als es die geringen Erwartungen, die die Reportings der Bank angedeutet hatten, suggerierten. Die Kommunikation seitens der vermögensverwaltenden Bank lief erwartungsgemäß gut. Der Vorstand und das Kuratorium sind mit den Berichterstattungen sowie Quartalsübersichten, trotz der schwierigen Lage an den weltweiten Finanzmärkten, zufrieden gewesen.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Die Internetseite der Alfred-Flakowski-Stiftung wurde 2023 so weit gepflegt, dass die Sitzungstermine transparent dargestellt wurden. Aktuelle Bilder von geförderten Projekten wurden ebenfalls eingepflegt.

Weiterhin wurde die Alfred-Flakowski-Stiftung bei ihren geförderten Projekten als Unterstützer genannt.

Der Vorstand der Alfred-Flakowski-Stiftung